



Dr. med. Gregor Spira, Dr. med. Carsten Weise

SCHONEND UND HOCHPRÄZISE: STRAHLENTHERAPIE 2.0

Die Strahlentherapeuten am »OTC rechtsvornrhein« behandeln sämtliche Krebserkrankungen und sind Kernpartner onkologischer Zentren mit Zertifikat.

Zu den Anziehungspunkten in Kölns aufstrebendem Stadtteil Kalk zählt nicht allein das Odysseum. Von sich reden macht auch das »OTC rechtsvornrhein«, direkt neben dem Evangelischen Krankenhaus. Wohlfühlatmosphäre auf drei Ebenen, von Tageslicht durchflutete Räumlichkeiten – lediglich die medizinischen Großgeräte, Stahltüren und dicke Betonwände lassen erahnen, dass hier mit Strahlen Krebs behandelt wird. »OTC« steht nämlich für Onkologisches Therapie Centrum, spezialisiert auf die Behandlung sämtlicher Krebserkrankungen mit den Schwerpunkten Brust, Lunge, Prostata und Enddarm.

Initiator des OTC ist Dr. med. Gregor Spira, ihm zur Seite steht Dr. med. Carsten Weise. Die beiden Ärzte für Strahlentherapie haben ihre Praxis zu einer exzellent vernetzten radioonkologischen Einrichtung ausgebaut, die in Köln ihresgleichen

sucht. Das OTC ist Kernpartner des von Spira mitbegründeten Westdeutschen Prostatazentrums sowie des Darmzentrums Köln und des Kölner Lungenkrebs Centrums.

Brustkrebs zielgenau bestrahlen

Von Beginn an und somit vor einem großen Erfahrungshintergrund bietet die Strahlentherapie im OTC Frauen mit Brustkrebs mit der 4-D-Bestrahlung Spitzentechnologie, welche durch hohe Präzision besticht: Indem die Anlage durch die Atmung und damit die Bewegung des Brustkorbs gesteuert wird, erfasst sie zielgenau den Tumor und spart gesundes Gewebe aus. Dadurch gerät nicht zuletzt das Herz aus der Schusslinie und wird entsprechend geschont. Auch bei Lungentumoren kommt dieses innovative Verfahren zum Einsatz, insbesondere bei der sogenannten Radiochirurgie.

» Wohlfühlatmosphäre auf drei Ebenen, von Tageslicht durchflutete Räumlichkeiten «

Besteht Bedarf für eine Chemotherapie, wird diese ebenfalls im OTC durchgeführt, denn unter seinem Dach befindet sich auch eine hämatoonkologische Abteilung. Strahlen- und Chemotherapie sind übrigens nicht nur bei Brustkrebs angezeigt, sondern auch bei Patienten mit Enddarmkrebs, um ihn vor der Operation zu verkleinern.

»Bei Prostatakrebs macht die Strahlentherapie chirurgisches Eingreifen überflüssig, sie kann die Krankheit vollständig heilen«, sagt Spira. Laut den fachärztlichen Leitlinien und einer internationalen Metaanalyse ist die Strahlentherapie der OP mindestens gleichwertig, was den Heilerfolg angeht, und in Sachen Lebensqualität weit überlegen. »Unsere Patienten sind so gut wie nie inkontinent und deutlich seltener impotent«, stimmen Spira und Weise überein.

Schonend und patientenfreundlich

Prostatakrebs kann primär von innen bestrahlt werden (Brachytherapie in der Klinik am Ring). So wird das gesunde Gewebe in der Umgebung des Tumors maximal geschont. Auch bei Patientinnen mit bösartigen Tumoren an Uterus und Gebärmutterhals wird die Brachytherapie eingesetzt. Spira: »Eine Strahlenbehandlung als Alternative zu einer Operation ist insbesondere für Selbständige ideal, denn sie bleiben voll arbeitsfähig.« Rücksicht auf Berufstätige nehmen auch der Beginn des Praxisbetriebs schon ab 6.30 Uhr und die Wartezeit von in der Regel unter fünf Minuten.



Strahlentherapie rechtsvornrhein im OTC

Dres. med. Gregor Spira und Carsten Weise, Ärzte für Strahlentherapie und Radioonkologie

Buchforststraße 14, 51103 Köln
Tel. 0221 - 50 29 40
www.strahlentherapie-koeln.de

Zentrum für Brachytherapie in der Klinik am Ring

Hohenstaufenring 28, 50674 Köln
Tel. 0221 - 92 42 43 80
www.strahlentherapie-koeln.de